

gagement, entweder als Buchführer, Correspondent oder Cassirer, zu haben. Diejenigen resp. Häuser, welche auf ein solches Subject reflectiren, werden ergenst gebeten, ihre werthe Adresse unter H. Q. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Gesuch. Ein zuverlässiger ehrlicher und arbeitsamer Mann, der eine gute leserliche Hand schreibt, und Caution leisten kann, kann in der Weißbier-Brauerei, Nicolaistraße Nr. 555, eine Anstellung finden, und hat sich daselbst zu melden.

Gesuch. Auf ein Rittergut bei Döbeln wird ein Gärtner ledigen Standes gesucht, der einen Küchen-, Obst- und Blumengarten gut zu besorgen versteht, und wo möglich den 1. März d. J. diesen Dienst antreten kann. Das Nähere hierüber wird aus Gefälligkeit Herr Dr. Friederici der ältere in Leipzig mittheilen.

Gesucht wird ein Familienlogis, zu 50 bis 60 Thlr. Zins, welches künftige Ostern bezogen werden kann, in der Nähe des Kanstädter Thores, wo möglich in der Stadt. Wer solches abzulassen hat, beliebe es im Gewölbe des Drechsler Herrn Lipß anzuzeigen, Brühl, der Hainstraße gegenüber.

Anerbieten. Ein junger Mann, dem die Nachmittagsstunden von Beschäftigung frei sind, wünscht solche gern durch Arbeit auszufüllen; er würde gegen eine billige Vergütung gern Buchführung oder Correspondenz, auch Rechnungswesen übernehmen. Sollte Jemand hierauf reflectiren, so wird ersucht, in der Expedition dieses Blattes, gütigst die Adresse unter F. Z. abreichen zu lassen.

Zu miethen gesucht wird zu Ostern für eine stille Familie ein Logis, bestehend aus 2 Stuben nebst Zubehör, in der Vorstadt. Gefällige Anzeigen bittet man abzugeben in der Radlerbude am Neuen Neumarkt.

Vermiethung. Ein Fortepiano von Contra F. bis 4 gestrichen C., ist um billigen Preis zu vermieten, auf dem Neuen Kirchhofe Nr. 296, 2 Treppen hoch, linker Hand.

Vermiethung. Logis für ledige Herren sind immer bei mir zu haben; wie auch Familienlogis aller Art. Näheres in der Fleischergasse Nr. 243, 4 Treppe hoch, bei Lindner.

Zu vermieten ist in der Hainstraße eine geräumige Niederlage. Nähere Nachricht ertheilt daselbst Herr Wapler, Nr. 349.

Z h o r z e t t e l v o m 31. J a n u a r.

Grimma'sches Thor.	U.	Auf der Stollberger Post: Hr. Commiss. Kämpf, v. Cassel, in der goldnen Kanne	8
Gestern Abend.		N a c h m i t t a g.	
Hr. Musikdirekt. Lechner, v. Freiberg, pass. durch	7	Hr. Weinbl. Füllgrabe, von Weidenhausen, im Kranich	4
Die Baugner reitende Post	9	Die Hamburger reitende Post	4
Vormittag.			
Die Breslauer reitende Post	5		
Halle'sches Thor.	U.	P e t e r s t h o r.	U.
Vormittag.		Gestern Abend.	
Auf der Landsberger Post: Hr. Schiffer Biener, a. Königstein, v. Hamburg, pass. durch	11	Hr. Rfm. Carius, v. Zeig, im Rosenkranz	6
Nachmittag.		H o s p i t a l T h o r.	U.
Auf d. Berliner Sitpost: Hr. Handl.-Reis. Schmidt, v. Berlin, in Stadt Berlin	1	Gestern Abend.	
Die Magdeburger fahrende Post	3	Eine Estafette von Borna	4
Kanstädter Thor.	U.	Vormittag.	
Gestern Abend.		Auf der Annaberger Post: Hr. Rfm. Grünhaar, a. Königsberg, im Hotel de Saxe	7
Die Frankfurter reitende Post	5	Die Freiburger reitende Post	8
Hr. Bauinspector Klebusch, v. Weisensfels, u. Hr. Deconom Kloß, v. Rösen, im goldnen Adler	7	Die Poser Diligence	8